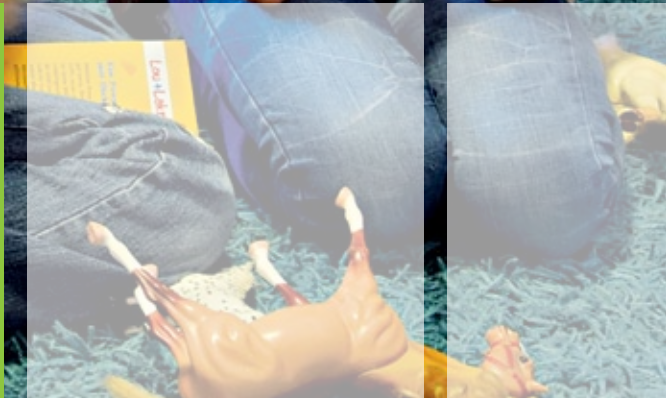




**Kinder- und  
Jugendwohnen**



## Bathildisheim

Immer mehr Kinder und Jugendliche unserer Gesellschaft brauchen besondere Hilfen und Förderung. Wir bieten mit unserem Angebot des Kinder- und Jugendwohnens einen zentralen Lebensort für diese Zielgruppe und ein Zuhause auf Zeit.



### *Heilpädagogisches Schülerinternat*

In den Wohngruppen des Heilpädagogischen Schülerinternats werden Kinder und Jugendliche mit Behinderungen aufgenommen. Die Notwendigkeit für eine Aufnahme kann sich ergeben, wenn es am Heimatort keine passende Schule gibt oder – auch für Schüler und Schülerinnen aus dem näheren Umfeld – aus Gründen der Folgewirkungen der Behinderung, z. B. einer sozialen Isolation.

Die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung auf der Basis einer vertrauensvollen Beziehung ist die entscheidende Voraussetzung für einen erfolgreichen Weg zur individuell möglichen Selbstbestimmung und sozialen Teilhabe. Dieser Prozess beinhaltet insbesondere die emotionale Verarbeitung der Behinderung. Bei uns gewährleisten sozial- und heilpädagogische Fachkräfte diese Begleitung und Förderung der Kinder und Jugendlichen. Sie stimmen in Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrern und Therapeuten nach einer Eingewöhnungs- und Beobachtungszeit Erziehungsziele und Maßnahmen ab. Die Kinder und Jugendlichen werden daran so weit wie möglich beteiligt.



Das Elternhaus bleibt der wichtigste emotionale Bezugspunkt, das Internat entlastet die Eltern bei der oft mit besonderen Anforderungen verbundenen Erziehungsaufgabe.

Der zentrale Ort der Internatserziehung ist die Wohngruppe. Die Jungen und Mädchen wohnen in behindertengerechten, individuell eingerichteten Häusern. Die Gruppen sind mit ca. zehn Personen nach Geschlecht, Alter und Art der Behinderung gemischt belegt. So können schnell altersentsprechende Kontakte aufgebaut und Freunde gefunden werden.

Wesentliche Lernerfahrungen wie Kontakt- und Beziehungsgestaltung, Alltagsbewältigung und Freizeitgestaltung werden vermittelt sowie schulische und therapeutische Maßnahmen unterstützt und fortgeführt. Es besteht ein umfangreiches, gruppenübergreifendes Freizeitangebot: Band, Bogenschießen, Jugendtreff, Spielkreis, Yoga, Fußballgruppe, Junge Kirche, um nur einige zu nennen. Entsprechend der individuellen Voraussetzungen streben wir auch die Integration in ortsansässige Jugendgruppen und Vereine an und nehmen mit unseren Schülern und Schülerinnen an kulturellen Veranstaltungen im Umkreis teil.

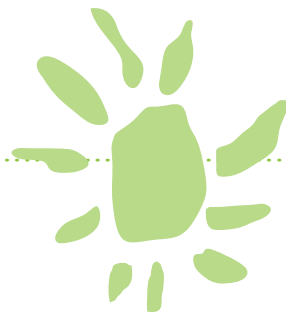
Die Wochenenden und Ferienzeiten werden in der Regel im Elternhaus verbracht. Für einige Kinder und Jugendliche wird bei begründetem Bedarf in einem begrenzten Umfang zu ausgewählten Wochenend- und Ferienzeiten eine Betreuung angeboten.



## Heilpädagogische Dauerwohngruppe

In unserer Wohngruppe Haus *Estamo* leben neun Kinder und Jugendliche, die infolge ihrer Behinderungen auch an Wochenenden und in den Schulferien überwiegend bei uns bleiben. Die Wohngruppe ist ihr Lebensmittelpunkt und bietet ein stabiles Umfeld für die Entwicklung und gleichzeitig den Familien die notwendige Entlastung.

Auch hier kommt – genauso wie in der pädagogischen Arbeit im Internat – unser fachliches Leitkonzept der „Entwicklungsfreundlichen Beziehung“ zum Tragen.



## Heilpädagogische Intensivgruppe

In den Wohnhäusern *Erunes* und *Efelia* werden im Rahmen der Jugendhilfe Kinder und Jugendliche mit vorwiegend starken seelischen Behinderungen aufgenommen. In jedem Haus wohnen maximal sechs Kinder und Jugendliche in Einzelzimmern, sie werden sehr individuell betreut.

Merkmal vieler Entwicklungsschwierigkeiten der betreuten Kinder und Jugendlichen sind Beeinträchtigungen oder „Brüche“ im Bereich der sozio-emotionalen Entwicklung, die sich oftmals in einem sehr frühen Lebensalter vollziehen. Der Schlüssel zur Bearbeitung dieser Entwicklungsprobleme liegt nach unserer Überzeugung im Bereich der Beziehungsgestaltung. Durch die bei uns konzeptionell verankerte Methode der „Entwicklungsfreundlichen Beziehung“, aber auch durch eine gute personelle Ausstattung, können wir unterstützen und dem begegnen. Getreu dem Grundsatz „erst verstehen – dann erziehen“ geht der Erziehungsplanung eine umfassende entwicklungsdiagnostische Einschätzung voraus.

Selbstverständlich begleiten wir die schulische Entwicklung und bieten Einzel- und Gruppenangebote sowie gemeinsame Unternehmungen. Ein Highlight sind die jährlichen Sommerfreizeiten. Die freizeitpädagogischen Angebote des benachbarten Internats und die Teilnahme an Sport-, Freizeit- und Kulturangeboten in der Region runden den Alltag ab.

Eine qualifizierte Elternarbeit, Supervisionen, Begleitung durch den heilpädagogisch-psychologischen Fachdienst und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote sind Elemente unseres fachlichen Standards.





## Trainingswohnung

Ältere Schüler und Schülerinnen erhalten in einem separaten Wohnhaus auf unserem Gelände eine intensive Förderung zur Verselbstständigung. Dort können sie, oft in die letzten beiden Schuljahren, Autonomie erfahren und die größtmögliche Eigenständigkeit erreichen: Immer werden sie individuell angeleitet und durch unsere pädagogischen Fachkräfte aus den Wohngruppen begleitet.

## Heilpädagogische Jugendwohngruppe

Junge Menschen, die unser Angebot der Kinder- und Jugendhilfe wahrnehmen, leben in einem in der Nachbarschaft des Campus gelegenen Wohnhaus. Dort ist Platz für neun Kinder und Jugendliche in einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung. Die jungen Menschen wohnen in geräumigen Einzelzimmern. Die zum Haus gehörende ausgedehnte Grünfläche mit altem Baumbestand bietet viel Raum für Freizeitgestaltung.

Unser Angebot der Kinder- und Jugendhilfe richtet sich an junge Menschen, die in ihrer Familie nicht versorgt werden können, sowie an Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsdefiziten. Ziel bei der Aufnahme ist, dass die Kinder möglichst schnell in ihre Familie zurückkehren. Andererseits kann aber auch eine intensive Unterstützung auf dem Weg der Verselbstständigung voraussichtlich langfristig oder dauerhaft außerhalb der Familie stattfinden.

Grundlage gelingender Entwicklungsverläufe ist auch in dieser Wohngruppe eine auf den Entwicklungsstand abgestimmte Beziehungsgestaltung und eine sorgfältige Erhebung der Ausgangssituation. Im Vordergrund unseres Angebotes steht die Arbeit an den zentralen Zielen: das Hinführen zum selbstständigen Handeln im Alltag, die Entwicklung in der Schule, das Akzeptieren von Regeln und ein Aufbau „pro-sozialer“ Verhaltensweisen bis hin zur Entwicklung realistischer Zukunftsperspektiven. Gleichzeitig nehmen die pädagogischen Fachkräfte achtsam Beziehungsbedürfnisse wahr und kommen denen dem Alter der Kinder und Jugendlichen entsprechend nach.

In der Freizeit gibt es interne Angebote. Aber auch die Teilnahme an den gruppenübergreifenden Freizeitangeboten des Kinder- und Jugendwohnens sowie an Angeboten im Sozialraum, z. B. in Vereinen, Schwimmbad, Jugendzentrum, Bücherei, etc., ist wünschenswert.

Eckpunkte des fachlichen Standards der Wohngruppe sind neben einer qualifizierten Elternarbeit die Begleitung durch unseren heilpädagogisch-psychologischen Fachdienst, Fall- und Teamsupervision sowie ein umfangreiches Angebot im Bereich der Fort- und Weiterbildung.



## Therapie

Unser Zentraler Fachdienst bietet für alle eine bedarfsgerechte medizinische und therapeutische Versorgung sowie pädagogische Unterstützung bei besonderen Problemlagen an.

Das Angebot der Fachabteilungen umfasst

- Ergotherapie
- Physiotherapie
- psychologische Beratung
- heilpädagogische Betreuung
- medizinische Beratung

In enger Absprache mit Eltern, Lehrern, Erziehern sowie behandelnden Ärzten entwickeln wir so früh wie möglich ein individuelles Therapie- und Förderkonzept und stimmen es kontinuierlich auf den sich wandelnden Bedarf ab.



## Karl-Preising-Schule

In der Karl-Preising-Schule werden Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichem Anspruch auf sonderpädagogische Förderung aufgenommen. Sie bietet vielfältige, individuelle Lernwege und eine enge Zusammenarbeit mit dem Bereich Kinder- und Jugendwohnen.

## Seelsorge

Unsere Kapelle lädt mit ihrer besonderen Atmosphäre zur Stille und Einkehr ein und wird zudem für regelmäßige Andachten oder gemeinsames Singen und Beten in Kleingruppen genutzt.

Die Auseinandersetzung mit religiösen Inhalten wird vor allem in sozialen Einheiten und Lerngruppen vollzogen. Wir greifen zentrale christliche Feiertage im Jahreskreis auf und feiern diese in der Gemeinschaft der Klasse bzw. Stufe. Auch die gemeinsame Verarbeitung von Trauerprozessen ist uns ein besonderes Anliegen.





## Bathildisheim

*Kinder- und Jugendwohnen*

*Bathildisheim e. V.  
Bathildisstraße 7  
34454 Bad Arolsen  
Fon 05691 899-149*

*Sozialer Dienst  
Fon 05691 899-127*

*[www.bathildisheim.de](http://www.bathildisheim.de)*